

# Nøresund Krise

Beitrag von „Tivish Kant“ vom 19. Mai 2008, 17:37

Zitat

Bullshit!

Eine schöne Ankündigung für all das, was sie danach geschrieben haben ...

Wie ich bereits ausführte, hat der ehemalige Urheber sein Interesse an Freiland aufgegeben und sich aus der Community zurückgezogen. Das er die Adresse für die Homepage etc.pp. behalten hat, heißt noch lange nicht, dass er das eigentliche Projekt noch hielt.

Er hat Freiland aufgegeben und damit ging es an die nachfolgenden Betreiber über - die schlossen sich mit Nøresund zusammen und dort liegt nun das Urheberrecht für dieses Freiland.

Zitat

Das von Wernecke in Erwägung gezogen wurde, eine Simon-Lösung zu suchen und damit die Rechtsfragen zu umgehen zeugt von meiner Seite davon, dass durchaus Gesprächsbereitschaft geherrscht hat. Diese Gesprächsbereitschaft wurde im "Nøresund-Freiland" Simoff von Jan Störtebecker unterbreitet, noch bevor die ganzen Streitigkeiten auf Rechtsbasis begonnen haben.

Das ist der größte Bullshit. In der Geschichte des Herrn Wernecke war nichts zu lesen von "ich habe mich an Nøresund gewandt und gefragt wie die das finden". Er wollte das SimOn aufzwingen - und das widerspricht so ziemlich in jeder Mikronation den Regeln. Das man dann danach Gesprächsbereitschaft zeigt ist lediglich DREIST!